

RegioHuhn

Steckbrief Bielefelder x Ranger



Das Projekt **RegioHuhn**, gefördert durch das Bundesprogramm Ökologischer Landbau (BÖL), zielt auf die Erschließung eines alternativen Ansatzes in der Geflügelproduktion ab, der einerseits den Interessen des ökologischen Landbaus an einer breiten Produktvielfalt mit Regionalbezug Rechnung trägt und andererseits die Erhaltung der genetischen Vielfalt beim Haushuhn unterstützt. Das Konzept basiert auf der Kreuzung lokaler Hühnerrassen mit Tieren aus der Wirtschaftsgeflügelzucht der Lege- sowie der Mastrichtung. Damit soll eine Kombination aus der Robustheit und Anpassungsfähigkeit lokaler Rassen und dem Leistungspotenzial der Wirtschaftsgeflügelzucht erreicht werden.

Basis bilden drei lokale Hühnerrassen (Altsteirer, Bielefelder Kennhuhn, Ramelsloher), die mit Elterntieren aus der Legehennenzucht (White Rock Hennen, Lohmann Breeders) bzw. aus der Masthuhnzucht (Ranger Hennen, Aviagen) angepaart und deren Kreuzungsnachkommen für eine Zweinutzung (Nutzung des Hahnes für die Fleischproduktion, Legeleistung der Hennen) unter Beachtung von Tiergesundheit und Tierwohlaspekten im ökologischen Landbau etabliert werden sollen. Ziel ist es, diese Kreuzungen in eine wirtschaftlich tragfähige Haltung in einer regionalen landwirtschaftlichen Praxis einzubinden.

Namensgebend für das **Bielefelder Kennhuhn** ist nicht nur seine Herkunft, sondern auch seine Kennfarbigkeit. Das heißt das Geschlecht der Küken lässt sich schon beim Schlupf anhand der Gefiederfärbung und -zeichnung erkennen. Das Bielefelder Kennhuhn zeichnet sich durch seinen ausgeglichenen und zutraulichen Charakter aus. Auslauf wird gerne angenommen.



Foto 1: Bielefelder Kennhuhn Henne

Bielefelder x Ranger (mastbetont), vorläufige Ergebnisse (Stand September 23):

Aufzucht:

- Lebendgewicht der Hähne: 14. LW: 2200 – 2500g
- Schlachtgewicht der Hähne: 14.LW: 1500 – 1700g
- Lebendgewicht der Hähne: 18.LW: 3100 – 3400 g
- Schlachtgewicht der Hähne 18.LW: 2200 – 2400 g
- Futtermittelverbrauch (1.-14.LW): 7,5 – 8 kg
- Futtermittelverbrauch (1.-18.LW): 11 – 12 kg

Eiproduktion:

- Mittlere Legeleistung: 190 – 230 Eier / Jahr
- Schalenfarbe: cremefarben
- Legebeginn: 20. -22. LW
- Mittleres Eigewicht: 62 – 64g
- Mittleres Lebendgewicht der Althennen (70. LW): 3600 – 3800 g
- Mittlerer Futtermittelverbrauch: 160 – 180g pro Tier und Tag

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Beratung für Naturland

Eichethof 1 | 85411 Hohenkammer | Tel. 08137 / 6372-900 | Fax: 08137 / 6372-919
info@naturland-beratung.de | www.naturland-beratung.de